

Großwilfersdorf *berichtet!*



Amtliche Mitteilung
Ausgabe 3 / 2023



Fünf Floras für den Blumenschmuck

Besuch aus Salzburg

Freundschaftlicher Empfang für eine Abordnung der Gemeinde Tamsweg.

Seite 14

100 Jahre Kriegerdenkmal

Jubiläumsfeier des ÖKB samt Vorstellung der Gedenkschrift und Bezirkstreffen.

Seite 26

Adieu, Herr Pfarrer!

Pfarrer Peter Rosenberger verabschiedete sich in den verdienten Ruhestand.

Seite 36



Bürgermeister Franz Zehner

Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!

Ein angenehmer und bisher sonniger Herbst ist ins Land gezogen. In unseren Volksschulen in Großwilfersdorf und Hainersdorf wird wieder die Schulbank gedrückt. Ich wünsche der jungen Generation, insbesondere den Tafelklasslern, ein spannendes Schuljahr, viel Freude beim Lernen und alles Gute!

Markante Wetterereignisse

Bis dato war das Jahr aufgrund der Wetterereignisse durchaus herausfordernd. In unserem Gemeindegebiet waren leider wieder mehrere Ortsteile von Unwetterschäden betroffen. Bei den starken Regenfällen Anfang August trat in Obgrün der Bach im Dorf über die Ufer. In Obgrün und Hainersdorf kam es zu kleinräumigen Überflutungen und erheblichen Sturmschäden. Als Sofortmaßnahme wurde das Gewässer von abgeschwemmten Ästen



Hainersdorf



Radersdorf

und dergleichen befreit, um weitere Verklausungen und in Folge den Abfluss der Wassermassen zu gewährleisten. Auch Sträucher im Uferbereich mussten entfernt werden. Bei den darauffolgenden Niederschlägen haben diese Arbeiten bereits deutlich Wirkung gezeigt und ein neuerliches schlimmes Hochwasser verhindert. Im Bereich Radersdorf und Hainfeld hat ebenso die Ilz Hochwasser geführt. Die Straßen, die in die Ortschaften führen, wurden überflutet. Die Zufahrten waren unpassierbar und mussten vorübergehend für den Verkehr gesperrt werden. In enger Abstimmung mit dem Wasserbauamt wurden und werden zusätzliche vorbeugende Schutzmaßnahmen überlegt und getroffen. Ebenfalls beschädigt wurden die Gemeindestraßen in den betroffenen Gebieten.

Hangrutschung

Ein rasches und durchdachtes Handeln seitens der Gemeindegewissler im Bauhof, wofür ich mich an dieser Stelle

bedanken möchte, war nach einer Hangrutschung in Herrnberg notwendig. Massive Rutschungen beschädigten die Wasserleitung. Mehrere Häuser mussten ohne Wasser auskommen. In Folge musste die Wasserleitung an einigen Stellen verlegt werden, um die Wasserversorgung der Anwohnerinnen und Anwohner wiederherzustellen und zu sichern.

Abschied und Neubeginn

Unseren langjährigen und hochgeschätzten Pfarrer Peter Rosenberger haben wir im Rahmen seiner feierlichen Verabschiedung in der Pfarre



Großwilfersdorf den Ehrenring der Gemeinde Großwilfersdorf überreicht. Herzlich willkommen heißen möchte ich seinen Nachfolger und unseren neuen Pfarrer Ioan Bilc, den wir ebenfalls bereits in den Pfarren Hainersdorf und Großwilfersdorf begrüßen durften.

„Großwilfersdorf trifft Tamsweg“ & Kürbisfest

Vielfach haben wir in den Sommermonaten in unserer Großgemeinde das Dorf- und Gemeinschaftsleben gepflegt. Unter dem schönen Motto „Großwilfersdorf trifft Tamsweg“ fand - organisiert vom Musikverein und vom ÖKB-Ortsverband - ein sehr gelungenes Zwei-Tages-Fest auf dem Kirchplatz mit unseren Gästen aus der Marktgemeinde Tamsweg im Salzburgerland, mit denen wir seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden sind, statt.

An einem herrlichem Spätsommertag Mitte September feierten wir als diesjährige Partnergemeinde des Kürbisfestes auf dem Fürstenfelder Hauptplatz. Dabei konnten wir uns

IMPRESSUM: Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeinde Großwilfersdorf, 8263, Nr. 102, Tel.: 03385 / 301, Fax: 03385 / 301-4, gde@grosswilfersdorf.gv.at, www.grosswilfersdorf.steiermark.at - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Franz Zehner - Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Feldbach, www.werbe-lido.at - Druck: Druckhaus Scharmer, Feldbach - Erscheinungsintervall: 4 x pro Jahr - Auflage: 950 Stück - Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendgerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.



Platin-Flora

Bei der großen Gala des 64. Blumenschmuckbewerbs in Soboth in der Markt-gemeinde Eibiswald durften wir mit der zehnten Auszeichnung mit fünf Floras für Großwilfersdorf in der Kategorie „Schönstes Dorf“ heuer die Platin-Flora aus den Händen

vor gut 1.000 Besucherinnen und Besuchern als Gemeinde mit den beiden Musikvereinen, den beiden Volksschulen und Kindergärten sowie unseren Selbstvermarktern und dem Weinbauverein präsentieren. Ich danke allen Beteiligten für die Unterstützung und Mithilfe zu diesem gelungenen „Tag im Zeichen Großwilfersdorfs“ in der Thermenhauptstadt und ebenso unserem jungen Kürbisprinzenpaar Mara und Lenny, das viele bewundernde Blicke auf sich zog.

der Schirmherrin, Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl, entgegennehmen.

In der Kategorie „Schönste Katastralgemeinde“ wurde Hainersdorf mit vier Floras ausgezeichnet.

Diesem blumigen Erfolg liegen natürlich viele kreative Ideen, ein entsprechend hoher Arbeitsaufwand vom Anpflanzen und der Pflege bis zum regelmäßigen Gießen sowie das Zusammenwirken vieler fleißiger Hände zugrunde.



Gießkanne



Dorfplatz

Ich bedanke mich auf das Allerherzlichste bei unserem Gemeindemitarbeiter und Gärtner Günter Auner, der Gartenbau-fachschule Großwilfersdorf und allen Freiwilligen, die unsere Großgemeinde so prachtvoll zum Erblühen gebracht haben!

Abschließend wünsche ich Ihnen einen wunderschönen und farbenfrohen Herbst in Großwilfersdorf!

Ihr Bürgermeister
Franz Zehner



Styria **vitalis**
Gesundheit für die Steiermark

Green Care
Österreich



Fotos: © Rüdiger Knesl

„Gemeinsam am Hof-Generationen-nachmittag“ begeistert Großwilfersdorfer

Beim „Gemeinsam am Hof-Generationennachmittag“ am 5. September rund um alle Kinderspiele am Biohof Fritz ging es rund: Aus alten Holzwirrspulen wurden Fahrzeuge gebaut, selber Erdäpfelstempel geschnitzt und damit Papier bedruckt, Himmel-Hölle gefaltet und gespielt, Stelzen aus Holz gemacht, gleich damit zu gehen probiert und vieles mehr. Die Kinder waren begeistert und die Erwachsenen erinnerten sich gerne an die Spiele in ihrer eigenen Kindheit zurück.

Auch die Heugewinnung, wie es früher üblich war, wurde den Kindern gezeigt. Alle waren mit Eifer dabei das Gras auf die Heuhäufel zu packen. Bei der Hofführung gab es dann viele Tiere, wie Pferd, Esel, Kühe, Kälber, Schafe, Ziegen und Hühner, zu bestaunen. Das kleine Zicklein mit seinem flauschig weichen Fell war aber der Liebling aller Kinder, da es sich geduldig streicheln ließ. Zum Schluss wurden gemeinsam sämtliche Tiere gefüttert.



Danke an Luise und Regina Wurzwallner, Maria Wiedrich, Marianne Heinrich, Otto Url, Sepp Matzer, Walter Gruber

und an die Lebenshilfe Fürstenfeld für die tollen Spiele, Bastelideen, Spielsachen und Erzählungen.



**POP-UP
Buschen-
schank**

**27.10. – 05.11.
& 17.11. – 26.11.**

FR - SO | AB 16:00 UHR



Dorfstraße 17 | 8263 Großwilfersdorf
www.kohl-weine.at



Wohin mit alter, nicht mehr gebrachter Kleidung? Gebrauchte Kleidung im CARLA abgeben, macht Sinn!

Seit dem Jahr 2013 besteht in enger Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice (AMS) eine vorbildliche Partnerschaft zwischen der LEO GmbH, an der unsere Gemeinde als Gesellschafter beteiligt ist, und der Caritas Steiermark. Die beiden sozialen Organisationen betreiben erfolgreich die CARLA Second-Hand-Läden, die sich am Hauptplatz von Fürstenfeld, in der Bürgergasse in Gleisdorf und in der Radmannsdorferstraße in Weiz befinden. Diese CARLA-Geschäfte haben sich zu Anlaufstellen für Menschen entwickelt, die nach besonderen Schnäppchen suchen oder ihren Einkauf als ökologischen und sozialen Beitrag betrachten.

„Indem gebrauchte, saubere und noch brauchbare Kleidung direkt in unseren Geschäften



Foto: © Sabine Jandl-Jobst

abgegeben wird, kann man sicher sein, dass man sowohl ökologisch als auch sozial verantwortungsbewusst handelt“, betont Geschäftsführer Peter Prettenhofer.

Alle gespendeten Waren werden in den Geschäften sortiert und, sofern möglich, zum Verkauf angeboten. Dadurch wird nachhaltige Beschäftigung geschaffen, da jedes wiederverwendete Kleidungsstück nicht neu produziert werden

muss. Auf diese Weise werden wertvolle Ressourcen geschont und die Umwelt entlastet. Die Einnahmen aus den Verkäufen unterstützen wichtige soziale Projekte.

Die Teams in den CARLA-Läden schätzen jede Kleiderspende sehr und möchten sich auf diesem Weg herzlich bei den vielen Spenderinnen und Spendern aus den Gemeinden der letzten Jahre bedanken.

- CARLA Fürstenfeld, Bismarckstraße 4, 8280 Fürstenfeld
- CARLA Gleisdorf, Bürgergasse 25, 8200 Gleisdorf
- CARLA Weiz, Radmannsdorfgasse 6, 8160 Weiz

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr

GRAWE UNFALL

MEINE FREIZEIT. GUT GESCHÜTZT.

Mein umfassender Schutz für
Freizeit und Sport. Von Österreichs
meistempfohlener* Versicherung.

Mehr Informationen bei Ihrem
GRAWE Kundenberater:

Florian Hörzer

0664/3635450, florian.hoerzer@grawe.at

grawe.at/unfall



GRAWE

Die *meistempfohlene*
Versicherung Österreichs.

* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (PMVO Recommender Award) 8.000 Kund:innen von Versicherungen und Banken in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2019–2023 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



Die Flötenklasse - ab diesem Schuljahr an der Volksschule Großwilfersdorf

Auf Initiative der Musikschule Ilz unter Direktor Robert Ederer wird mit großzügiger Unterstützung der Gemeinde Großwilfersdorf - an dieser Stelle sei Bürgermeister Franz Zehner besonders gedankt - erstmalig in der ersten Klasse eine Flötenklasse als Kooperationsprojekt mit der

Musikschule Ilz gestartet. Die beiden MusiklehrerInnen Eva Eibinger und Günther Freiburger von der Musikschule Ilz werden die 25 Großwilfersdorfer Tafelklassler einmal wöchentlich im Rahmen ihrer regulären Musikstunde in Form einer musikalischen Grundschulung anhand der

Blockflöte vertiefend in die Welt der Musik einführen.

Die Gemeinde Großwilfersdorf stellt allen SchülerInnen der ersten Klasse eine eigene Blockflöte zur Verfügung, die nach diesem Schuljahr in den Besitz der Kinder übergehen wird.

Mit diesem Projekt soll nicht nur das Interesse an der Musik geweckt werden, sondern auch das künstlerische Potential der Kinder. Voller Freude zeigten sich nicht nur die Kinder in der ersten Stunde, sondern auch die beiden Musiklehrer sowie Dir. Maria Donner, Dir. Robert Ederer und Bgm. Franz Zehner.



ABC Solar GmbH

Photovoltaikanlage

A-8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 80

UID: ATU66250736

Tel: +43(0)3385/93028-0 Mail: office@abcsolar.at

Freilaufende Hunde

Wiederholt kommt es zu Zwischenfällen mit freilaufenden Hunden. Erst kürzlich langte bei uns eine Beschwerde ein, dass ein freilaufender Hund eine Person beim Joggen irritiert hat...

Für Hundebesitzer sind folgende Punkte zu beachten:

- Jeder Hund muss ab dem dritten Lebensmonat bei der Gemeinde angemeldet werden
- Es muss eine Haftpflichtversicherung bestehen
- Jeder Hundebesitzer, der in den letzten fünf Jahren keinen Hund besessen hat, muss bei der BH Hartberg-Fürstenfeld einen Hundekurs ablegen
- Jeder Hundebesitzer muss seinen Hund in einer Weise beaufsichtigen, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden
- Jeder Hundebesitzer hat dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche Bereiche wie z.B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen nicht verunreinigt werden
- Jeder Hundebesitzer muss seinen Hund an öffentlich zugänglichen Orten, wie z.B. Straßen, Plätzen, Gaststätten und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen oder an der Leine führen, sodass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

Wir bitten Sie, diese Punkte einzuhalten bzw. Maßnahmen nach dem Stmk. Landessicherheitsgesetz einzuhalten, damit Mensch und Tier friedlich nebeneinander leben können.



AR-Vo Harald Reigl, GF DI (FH) Hannes Heinrich, Johann Stürzer, Obmann Klaus Guttmann

Feistritzthaler E-Werk blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Am 19. September fand die Generalversammlung der Feistritzthaler E-Werk eGen im Gasthaus Großschädl Großwiflersdorf statt. Die rund 40 anwesenden Mitglieder, Ehrengäste - unter ihnen die Bürgermeister Franz Zehner (Großwiflersdorf), Josef Kapper (Söchau) und Manfred Schaffer (Bad Blumau), Revisor Dominik Peheim (Raiffeisen Landesverband), Ehrenobmann RR Johann Urschler und Vertreter von weiteren Genossenschaften, wurden von Obmann Klaus Guttmann begrüßt und willkommen geheißen.

In seinem Bericht gab Guttmann einen Überblick über die Investitionen und die allgemeine Entwicklung des Unternehmens im Jahr 2022.

Der Geschäftsbericht von Geschäftsführer DI (FH) Hannes Heinrich zeichnet ein erfreuliches Bild. In allen Geschäftsbereichen konnten durch die 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2022 ein positives Ergebnis erzielt

werden. Durch die schlechte Wasserführung der Feistritz im Jahr 2022 ist die Stromerzeugung der Wasserkraftwerke - im Vergleich zu den Vorjahren - stark gesunken. Anhand einiger Projekte zeigte Heinrich die Investitionen und notwendigen Instandhaltungsarbeiten der Kraftwerke und des Stromnetzes.

Mit Ende des Jahres 2022 speisten bereits 265 Photovoltaikanlagen Sonnenstrom in das Netz des E-Werks ein. Im Bereich der Fernwärme konnte die Zahl der angeschlossenen Objekte auf 89 erhöht werden. Die Elektroinstallation - vom Einfamilienhaus über die Wohnanlage bis hin zu Gewerbeobjekten - konnte im Jahr 2022 einen positiven Trend verzeichnen.

Auch die positive Entwicklung des Fachhandels und der Reparaturabteilung tragen ebenfalls zum Gesamterfolg bei. GF Heinrich sprach allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Dan-

keschön für ihren täglichen Einsatz aus. Das Team des E-Werks bildet die Basis für den Geschäftserfolg und sieht den zukünftigen Herausforderungen optimistisch entgegen.

Revisor Dominik Peheim berichtet von der guten Bilanz 2022 und stellte den Revisionsbericht der letzten beiden Jahre vor. Aufsichtsratsvorsitzender Harald Reigl berichtete von seinen Tätigkeiten und dass die unterjährig durchgeführten Prüfungen keinerlei Beanstandungen ergeben haben.

Im feierlichen Rahmen der Generalversammlung bekam Johann Stürzer von Seiten des Unternehmens eine Ehrenurkunde für sein 40-jähriges Dienstjubiläum überreicht.

Das ganze Team des E-Werks gratuliert an dieser Stelle noch einmal zum Jubiläum. Danke für den jahrzehntelangen Einsatz - auf eine weitere gute Zusammenarbeit!



Erster Platz Spanglerschießen Herren - Hans Heinrich



Erster Platz Spanglerschießen Damen - Sabrina Knaus

Die Serie beim Stockschießen hat gehalten

Zum bereits fünften Mal veranstaltete der ESV Großwilfersdorf am 29. Juli den Straßenbewerb Herendersnbach gegen Trendersnbach. Dabei schießen bei Herendersnbach die Bewohner, die in Fließrichtung links des Dorfbaches wohnen und bei Trendersnbach die, die auf der anderen Seite des Baches wohnen.

Es fanden sich 38 Schützen ein und es konnte pünktlich um 17:30 Uhr gestartet werden. Bei Herendersnbach fungierte Christian Hödl als „Moar“, sein Gegenüber bei Trendersnbach war Jan Knaus. Beide erledigten ihre Aufgabe souverän, behielten auch in den wenigen hitzigen Situationen kühlen Kopf. Ein Dank hierfür vom Veranstalter.

Den ersten Durchgang ent-

schied der Seriensieger Trendersnbach für sich, beim zweiten konnte Herendersnbach zum 1:1 ausgleichen. Der dritte Durchgang entwickelte sich zum wahren Krimi und konnte erst mit den letzten Stöcken beider Moare zugunsten Trendersnbach entschieden werden. Beim vierten Durchgang ließen die Trendersnbacher wieder ihre Überlegenheit aufblitzen (manche bezeichnen es auch als einfaches Glück, wie die Daube eben fällt) und entschieden auch dieses Duell wieder für sich. Somit hielt die beeindruckende Serie von fünf Siegen in Folge.

Anschließend gab es wieder ein Schätzspiel und parallel dazu die Möglichkeit, sich als Schütze beim Spangler-



Sieger beim Schätzspiel - Johann Gleichweit

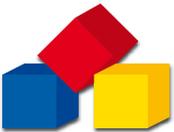
schießen zu beweisen. Beim Schätzspiel galt es diesmal eine Zahl zu erraten, die sich aus dem vorangegangenen Bewerb ergab. Es musste die Zahl der Kontakte Stock - Daube aller vier Durchgänge ermittelt werden. Und sollte die Daube nach dem Kontakt weitere Stöcke berühren, so

zählte auch jede dieser Berührungen als Kontakt. Da dies aber zu einfach wäre, musste das Ergebnis noch mit einem Faktor multipliziert werden. Da bot sich die 7 (Monat Juli) an. An den Tischen wurde eifrig gerechnet, Handies wurden gezückt und es wurde fleißig geraten und auch diskutiert.

ÖKOBETON 

Nachhaltiger Beton aus der Region!

BETON ■ BETONBLOXX® ■ RECYCLING ■ KIES ■ **ÖKOBETON** 

Wopfinger 
Transportbeton



wopfinger.com



Beindruckend war das Ergebnis. Mit nur einem Zähler Abweichung gewann unser Routinier und ältestes Mitglied Johann „Hubi“ Gleichweit den ersten Platz, einen Geschenkkorb im Wert von 70 Euro.

konnte im zweiten Versuch des Stechens seinen Kontrahenten abschütteln und den Geschenkkorb für den dritten Platz entgegennehmen. Damit wurde der offizielle Teil der spannenden Veranstaltung

beendet, der inoffizielle dauerte noch weiter an, da konnte auch einsetzender Regen nichts ausrichten.

Der ESV Großwilfersdorf bedankt sich bei allen Besuchern

und Mitwirkenden, besonders aber bei den Sponsoren dieser Veranstaltung: Fürst Einrichtungshaus, Steinmetz Manfred Mild, Autohaus Glaser und Bäckerei Mild.

Text. ESV Großwilfersdorf

Beim Spangerlschießen wurde im Damenbewerb ein Geschenkkorb für die Siegerin und bei den Herren aufgrund der höheren Teilnehmerzahl der erste, zweite und dritte Platz ausgeschossen. Je ein Durchgang mit fünf Schüssen wurde pro TeilnehmerIn gewertet. Erwähnenswert ist das gleiche Preisgeld (Geschenkkorb im Wert von 70 Euro) für den ersten Platz bei Damen und Herren (selbst im Spitzensport Fußball, Tennis oder Schifahren noch Utopie, in Großwilfersdorf gelebte Praxis!).

Den Damenbewerb gewann Sabrina Knaus.

Bei den Herren sicherte sich Johann Heinrich (Großwilfersdorf 22) den Sieg. Zweiter wurde der Geheimfavorit Gerald „Totti“ Hammer. Der dritte Platz konnte erst nach einem Stechen zwischen Klaus Eichberger und Johann „Durl“ Heinrich ermittelt werden. Eichberger zeigte dabei die besseren Nerven und

Der ESV Hainfeld berichtet und kündigt an...

Hochzeit

Am 1. September durfte eine Abordnung des ESV Hainfeld bei der Hochzeit unseres Obmannes Manuel Jegg und seiner Braut DI Kerstin Ramian „viaspannen“. Nachdem das Brautpaar erfolgreich beim „Spangerl schießen“ jeweils einen Treffer erzielen konnte, ließen wir sie natürlich weiterfahren. Der Vorstand sowie die Vereinsmitglieder wünschen ihnen ein wundervolles Leben zu zweit!



lichkeit wird von einer Vielzahl an Mitgliedern genutzt. Auch Zuschauer und interessierte Schützen sind jederzeit willkommen.

Freundschaftsturnier

Am **14. Oktober** um 16 Uhr veranstaltet der ESV Hainfeld ein Freundschaftsturnier für alle Bürger der Gemeinde



Großwilfersdorf. Es können sich bunt zusammengewürfelte Mannschaften aus dem gesamten Gemeindegebiet für dieses Turnier anmelden (kein Nenngeld). Die Anmeldung kann bei den Vorstandsmitgliedern sowie beim Training am Donnerstag erfolgen. Neben Turnier und Gaudi gibt es heiße Maroni, frischen Sturm und Leberkäsesemmeln.

Vereinsmeisterschaft
Die alljährliche **Vereins-**

meisterschaft findet am **4. November** um 14 Uhr in der Stocksporthalle in Hainfeld statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen, ihr Können bei diesem Event zu beweisen. Stöcke und Plattenmaterial sind vorhanden. Die Kür zum Vereinsmeister findet anschließend im Clubhaus des ESV Hainfeld statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Natürlich sind auch interessierte Besucher und Fans unserer Schützen herzlich willkommen!

HEINRICH-BAU

Ges.m.b.H.

8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382 / 52 5 62
www.heinrich-bau.at office@heinrich-bau.at



Wie so oft bei guten Ideen, begann auch diese bei einem Bier

Die beiden Obmänner, Hannes Wurzwallner (ESV) und Manuel Heinrich (Fischerverein) wurden bei einem Zusammensitzen schnell einig, dass man einen Vergleichskampf beider Vereine veranstalten sollte.

Am 9. September war es dann soweit. In drei verschiedenen Bewerben konnten die Mitglieder ihr Können beweisen. Beim Schnapsen waren die Kartenprofis gefragt, beim Spanglerschießen und Zielwerfen eher die gefühlvoll Sportlichen. Pro Bewerb trat je ein Fünfer-Team des ESV gegen ein Fünfer-Team der Fischer an.

Bei prächtigem Wetter und ausgelassener Stimmung fanden über 30 Personen den Weg zur

Stocksportanlage in Großwilfersdorf. Keiner dieser Leute musste abends durstig oder hungrig den Heimweg antreten, dafür war bestens gesorgt. Nach einer kurzen Begrüßung durch die beiden Obmänner ging es rasch an die taktisch wichtige Zusammenstellung der Fünfer Teams. Anschließend gab es das Startkommando: „Die Spiele mögen beginnen!“

Beim Spanglerschießen war es von Anfang an ein Kopf-an-Kopf-Duell, das am Ende die Fischer mit 172 zu 170 Punkten für sich entschieden. Beim Schnapsen hatte der ESV die besseren Profis am Tisch, entschied diesen Durchgang mit 33 zu 17 für sich und konnte sich einen kleinen Vorsprung erarbeiten. Jedoch beim Ziel-

werfen mit Angelrute und Blei war sofort klar, dass die Stockschützen hier nicht gewinnen werden. Daher ging dieser Vergleich mit 67 zu 21 wieder an die Fischer.

Damit sicherte sich am Ende

der Fischerverein mit 256 zu 224 Punkten den Sieg und wurde mit einer Urkunde geehrt. Am Ende waren sich alle Beteiligten einig: Eine überaus gelungene Veranstaltung, die es auch im nächsten Jahr wieder geben soll.





Valentina Brunner, Kpm.in Bianca Friesenbichler, Helene Scheikl, JRef. Stv.in Katharina Pendl, Matthias Liendl, FRef.Stv. Markus Amian, Jonas Brunner, Jakob Lackner, Obm. Robert Hanfstingl, Lukas Schickhofer



Jakob Lackner, Mathias Liendl und Jonas Brunner

JungmusikerInnen- Leistungsabzeichen

JungmusikerInnen stellen ihr Können unter Beweis.

Sieben unserer JungmusikerInnen stellten sich äußerst erfolgreich den Prüfungen zu den Jungmusikerleistungsabzeichen. Nach langer intensiver Probenzeit und konzentrierter Prüfungsarbeit waren unsere MusikerInnen stolz, die Prüfungen bravourös bestanden zu haben. Am 6. Juli bildete die Verleihung der Leistungsabzeichen in Söchau den festlichen Abschluss dieser

herausfordernden Aufgabe. Jakob Lackner, Mathias Liendl und Jonas Brunner haben das Leistungsabzeichen in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Wir sind voller Freude, sie nun in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Helene Scheikl, Valentina Brunner und Lukas Schickhofer haben das Leistungsabzeichen in Silber mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Helene Scheikl, Valentina Brunner und Lukas Schickhofer

Lena Stranzl war leider bei der Verleihung verhindert, darf aber ebenso das Leistungsabzeichen in Bronze ihr Eigen nennen.

Wir gratulieren unseren NachwuchsmusikerInnen auf das Allerherzlichste zu ihren hervorragenden Leistungen und wünschen viel Erfolg.

Jugend-Musik-Camp in Kirchberg a. Walde

Auch heuer fand wieder ein Bezirks-Jugend-Musik-Camp statt. Der Austragungsort war diesmal Kirchberg im Walde. Zwei unserer talentierten JungmusikerInnen, Lena Stranzl

und Lukas Schickhofer, verbrachten mit fast 60 weiteren jungen MusikerInnen aus dem Bezirk Hartberg/Fürstenfeld drei lustige und musikalische Tage in der Fachschule für

Land- und Forstwirtschaft. Es wurde viel geübt, gelernt und sie hatten auch jede Menge Spaß zusammen.

Am 28. Juli gaben die be-

geisterten „Music-Kids/Teens“ ein grandioses Abschlusskonzert unter dem Motto „Blasmusik trifft Film & Fernsehen“, das vom Publikum mit Standing Ovations honoriert wurde.





**Musikverein
Hainersdorf**

E-Mail: info@musikverein-hainersdorf.at
 Homepage: www.musikverein-hainersdorf.at
 Facebook: Musikverein Hainersdorf
 Instagramm: [musikverein_hainersdorf](https://www.instagram.com/musikverein_hainersdorf)
 Cities: Musikverein Hainersdorf

Bezirksmusikertreffen in Großsteinbach

Am 2. September waren wir beim Bezirksmusikertreffen in Großsteinbach geladen. Nach dem Empfang und feierlichen Festakt konnten wir ein paar vergnügliche Stunden mit lieben MusikkollegInnen verbringen.



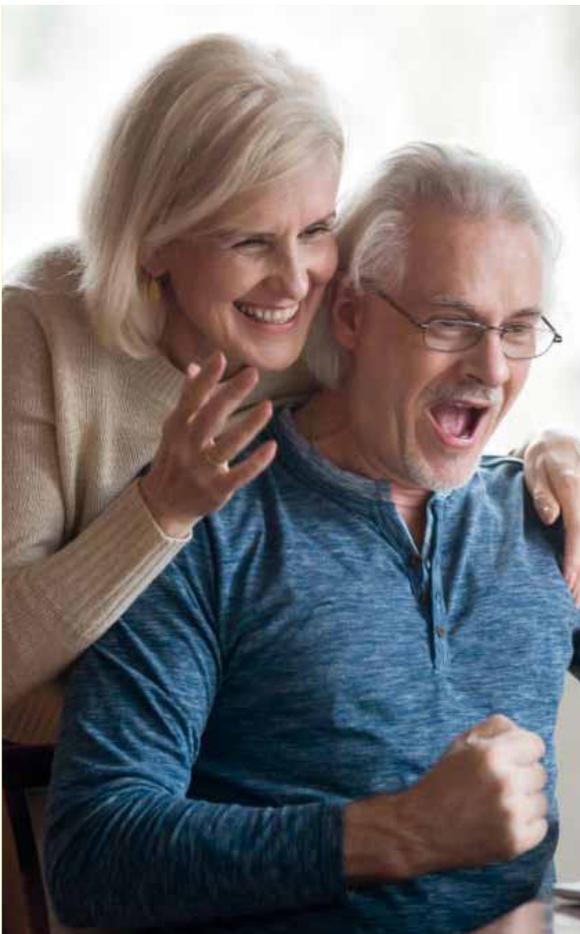
In eigener Sache

Da MusikerInnen immer wieder aus ihren Uniformen herauswachsen und deren Neuanschaffung recht kosten- und

zeitaufwendig ist, bitten wir MusikerInnen, die momentan nicht mehr aktiv im Verein mitwirken, ihre Kleiderkästen auf etwaige Musikuniformen (Hut, Jacke, Gillette, Bluse, Hemd,

Namensschild, Mascherl, Hose, Rock) zu durchforsten und beim Verein (vorzugsweise beim Obmann Robert Hanfstingl Tel.: 0680 / 21 070 38) abzugeben.

Dasselbe gilt auch für in Vergessenheit geratenes Notenmaterial, das ebenso dringend gebraucht wird. Wir bedanken uns im Voraus für ihr Verständnis.



Lagerhaus Thermenland



**Mit Ihrem Lagerhaus
zum Traumgewinn.**

**JETZT
spielen
und
gewinnen!**

Ihre Annahmestelle im Markt Großwilfersdorf





Großwilfersdorf begrüßt Tamsweg

Am 26. und 27. August war es soweit. Am Kirchplatz fand ein Zwei-Tagesfest unter dem Motto „Großwilfersdorf begrüßt Tamsweg“ statt.

Eine Abordnung von MusikerInnen hat die KameradInnen des Schützenkorps und der Bürgermusik Tamsweg am

Samstag empfangen und mit ihnen eine Schlossbesichtigung im „Wein Schloss Thaller“ durchgeführt. Danach startete das Fest mit dem Bezirkstreffen des ÖKB und der Aufführung des großen Zapfenstreiches - dargebracht vom Bürgerlichen Schützenkorps und der Bürgermusik Tamsweg.

Eine besondere Ehre war der Ehrensalut für die Verantwortlichen des Musikvereins und ÖKB Großwilfersdorf.

Nach der Defilierung ging es im Festzelt mit einem Konzert des MV Hainersdorf sowie dem Auftritt der jungen Formation „Kunstspechte“ weiter.

Am Sonntag fand der Frühschoppen mit der Bürgermusik Tamsweg sowie dem Musikverein Heilbrunn statt.

Zahlreiche Ehrengäste sind der Einladung gefolgt und haben gemeinsam mit unseren Festgästen das Fest genossen. Es wurde stundenlang gefeiert.





Ausrückungen

Am Mariä Himmelfahrt-Tag wurde unser langjähriger Pfarrer Peter Rosenberger mit einer Festmesse in die bevorstehende Pension verabschiedet. Wir durften danach bei der Agape aufspielen und wünschen ihm alles Gute und vor allem Gesundheit.

Nachdem wir am 1. September zum Musikertreffen nach Güssing inklusive Gästekonzert ausrückten, fand tags darauf das Bezirksfest in Großsteinbach statt. Nach dem Einmarsch und dem Festakt durften wir in der Festhalle auch hier ein Gästekonzert zum Besten geben. Ebenfalls wurden die Weinkost und die Waldbar von uns genauer unter die Lupe genommen.

Am 16. September haben wir unsere Gemeinde beim Kürbisfest in Fürstenfeld vertreten. Nach dem Einzug mit dem Prinzenpaar sowie den Mitwirkenden Kindergarten- und Schulkindern durften wir die anwesenden Gäste mit einem Frühschoppen musikalisch verwöhnen.





Eine neue Tauchpumpe als Präventionsmaßnahme

Im Alltag ist man ständig mit allen möglichen Zahlen konfrontiert. Telefonnummern, Pin-Codes, Geburtstage und viele mehr. Aber keine Angst! Die Zahlen im folgenden Text müssen Sie sich nicht merken, auch wenn sie durchaus interessant sind.

330 Liter pro Minute

Die Feuerwehrleute der Feuerwehr Hainersdorf waren diesen Sommer insgesamt 16 Mal im Einsatz. Nach mehreren Hochwassereinsätzen in Hainersdorf und der näheren Umgebung rückten sie schließlich zum Katastrophenhilfsdienst bei der großen Hochwasserkatastrophe in der Südsteiermark aus.

Konkret halfen die Hainersdorfer Feuerwehrleute unter anderem mit, eine völlig überflutete Ölmühle in Heimschuh aufzuräumen, überflutete Stra-

ßen wieder befahrbar zu machen und Keller und Garagen auszupumpen.

Neben einem Verkehrsunfall musste die Feuerwehr auch zu einem schweren Radfahrnfall ausrücken. Noch am selben Tag wurden die Feuerwehrleute nach einem häuslichen Unfall eines Bewohners zu einer Türöffnung gerufen.

Nach den vielen Unwettereinsätzen schaffte sich die Feuerwehr Hainersdorf eine zusätzliche Tauchpumpe an, um der Bevölkerung künftig noch besser bei Hochwassereinsätzen helfen zu können. Diese Pumpe kann 330 Liter Wasser pro Minute befördern.

Es folgte unmittelbar nach der Anschaffung eine Übung, damit die Handhabung von Pumpen und anderen Geräten den Feuerwehrleuten vertraut ist.



300 Punkte, sechs Pokale

Beim einem Feuerwehr-Funkwettbewerb gibt es insgesamt 300 Punkte zu erreichen. Aufgabe der teilnehmenden Mannschaften ist es, an den verschiedenen Stationen wie „Verfassen und Absetzen einer Einsatzsofortmeldung“, „Kartenkunde“ oder „Erstellung und Weitergabe einer Nachricht“ die Funkregeln und -abläufe genauestens einzuhalten.



Bei der Feuerwehr Hainersdorf gibt es eine große Funktradition. Jahrelang holten die altingesessenen Hainersdorfer Funkprofis einen Sieg nach dem anderen beim Funkwettbewerb. 2023 machten sie nun

der jüngeren Generation Platz. So waren am 26. August in Fürstenfeld einige Feuerwehrleute zum ersten Mal bei einem Funkwettbewerb dabei. Und auch diese junge Generation

glänzte: In der Klasse „Einzel-Jugend“ wurde Jan Eibel vor Lorenz Wegscheider (beide Feuerwehr Hainersdorf) Bereichssieger. Zusammen mit Julia Papst gewannen die

beiden jungen Feuerwehrmänner auch die Jugend-Gruppenwertung. Insgesamt konnten sich die Hainersdorfer über sechs Pokale vom Funkwettbewerb freuen.

700 Portionen beim Schnitzelfest

An einem herrlichen September-Sonntag fand das 10. Schnitzessen der Feuerwehr Hainersdorf statt. Das schöne Wetter, aber wohl auch die köstlichen Speisen bewegte auch eine Rekordzahl an Gästen zum Feuerwehrhaus.

Dank des eingespielten Teams von der Küche bis zum Abwasch, vom Kaffee bis zum Kinderprogramm, wurde bis in die Abendstunden hinein ausgelassen gefeiert.

Wir danken den vielen helfenden Händen - auch außerhalb der Feuerwehr - für ihre Unterstützung, der Bevölkerung

für die Treue und die köstlichen Mehlspeisen sowie den Sponsoren und der Gemeinde Großwilfersdorf.

Beim Schätzspiel errieten gleich zwei Personen die exakte Zahl von 857 Gummiringel, die sich in einem Gurkenglas befanden. Sie durften sich wie weitere 49 Personen, die ganz nah daran lagen, über wundervolle Preise wie Thermeneintritte, Massage-Gutscheine und Geschenkkörbe freuen.

Die Feuerwehr freut sich auf ein Wiedersehen beim Schnitzelfest 2024!



All diese Zahlen sind mehr oder weniger unwichtig. Die einzige, die Sie sich jedoch wirklich merken sollten, ist 122!

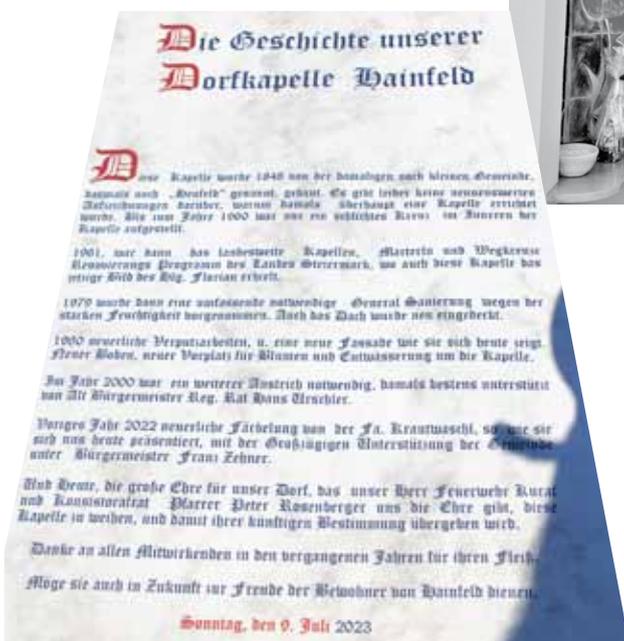




Renovierte Kapelle eingeweiht

Am 9. Juli wurde bei einem Festgottesdienst mit Pfarrer Peter Rosenberger die neu renovierte Kapelle neben dem Rüsthaus in Hainfeld feierlich eingeweiht. Im Rahmen des Gottesdienstes wurde auch die „Geschichte der Kapelle“ vorgetragen.

Anschließend lud HBI Johann Artauf zu einem gemütlichen Frühschoppen mit anschließendem Schnitzeessen ein.



Da der Farbcode der Fotos leider beschädigt war, veröffentlichen wir die Bilder ausnahmsweise in Schwarz-Weiß!



Bei einer Führung lernten wir den zentralen Ort der Politik unseres Landes kennen und nahmen sogar im Sitzungssaal Platz, wo an diesem Tag die Plätze von namensgleichen Mandataren besonders gefragt waren.

Der von unserem Obmann Sepp Scheibelhofer bestens organisierte Ausflug klang dann bei einer gemütlichen Abendjause im Buschenschank Windisch aus.

Ausflug 2023

Der diesjährige Ausflug des Fremdenverkehrs- und Ortsverschönerungsvereines Großwilfersdorf führte uns nach Wien.

49 Teilnehmer genossen einen vom Wetter her prächtigen, aber auch heißen Sommertag in unserer Bundeshauptstadt. Am Vormittag besichtigten wir die Blumengärten

Hirschstetten. Auf einer Fläche von 60.000 m² gaben unterschiedliche Themengärten, der Zoo Hirschstetten und ein historischer Bauernhof einen Einblick in die vielfältige Blumen- und Pflanzenwelt unserer Erde.

Nach dem Mittagessen an der alten Donau besuchten wir auch das neu renovierte Parlament.



Fürstenfeld: Perfekt aufgeteilte 3-Zimmer-Wohnung, 86 m², 3 Zimmer plus Esszimmer, sonnige Loggia und Tiefgarage, ruhige Stadtlage, sofort verfügbar! HWB 84, € 158.000, 0664 2816062



Fürstenfeld Stadtrand: Gepflegtes Anwesen mit viel Potenzial in ruhiger und sonniger Wohnlage, rund 180 m² Wfl., plus 35 m² Innenhof verglast, Garten mit schönem Baumbestand, lockere Wohnsiedlung, rund 3.700 m² Bauland, € 385.000, 0664 4143314



Deutsch Kaltenbrunn: Geräumiges Wohnhaus mit Blick auf die Riegersburg, 242m² Wfl., 2 Wohneinheiten, Wintergarten, moderne Küche, ein Kellerraum, Lagerräume, Gartenlaube, 7.380 m² Grund, Wiese und Wälder, Garage, HWB 205, € 318.000, 0664 2816062



ARCHAN Immobilien

Ihr Thermenlandmakler

www.archan-immobilien.at



ARCHAN
Immobilien
Tel. 0664 / 281 60 62



FacharbeiterInnenprüfung „Gartenbau“

Im Zuge der FacharbeiterInnenprüfung Gartenbau in der Gartenbauschule Großwilfersdorf konnten 12 von 13 KandidatInnen positiv geprüft werden. Drei KandidatInnen absolvierten die FacharbeiterInnenprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg.

Zwei weitere KandidatInnen durften sich über einen Abschluss mit gutem Erfolg freuen. Sechs weitere JunggärtnerInnen haben die LAP bestanden. Eine Kandidatin legte eine Teilqualifikationsprüfung ab. Ein Lehrling wird sich bei der

Herbst-LAP einer Nachprüfung stellen.

Diese hervorragenden Leistungen spiegeln die ausgezeichnete duale Ausbildung einerseits bei den Lehrbetrieben und andererseits in der Gartenbauschule Großwilfersdorf wider.

Wir möchten uns recht herzlich für Ihre Unterstützung rund um die Gartenbau-Ausbildung in der Steiermark recht herzlich bedanken.

@ Martina Teller-Pichler,
Johann Fiedler,
Regina Neuhold-Krainer

Allianz 

**Wir sind da.
Was immer
Du vorhast.**

Jetzt zu Deinem individuellen
Bedarf beraten lassen.
Persönlich. Digital.

→ MEHR AUF ALLIANZ.AT

Karl Glehr
0699 / 187 944 04

Franz Monschein
0664 / 289 33 07

Hannes Flechl
0664 / 914 43 80

Andreas Friedl
0664 / 751 355 80

Allianz Team Fürstenfeld
Grazer Platz 2
8280 Fürstenfeld

Die Landjugend hat immer zu tun...

Lagerhaus Feldtag

Am 17. Juni fand in Kalsdorf bei Ilz der Lagerhaus Feldtag statt. Gemeinsam mit der Landjugend Ilz versorgten wir die Gäste mit Getränken und organisierten eine Bauernolympiade. Wir genossen den Tag mit zahlreichen Gästen und bedanken uns bei der Landjugend Ilz für die gute Zusammenarbeit.



Storch stellen

Am 1. Juli wanderte unser Landjugend-Storch zu Elisabeth und Georg Pendl. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt von Sohn Jonathan und wünschen für die Zukunft nur das Beste sowie viel Gesundheit und bedanken uns für die Verpflegung.

Die musikalische Umrandung sorgte für eine großartige Stimmung. Es hat uns sehr gefreut, dass wir so viele Gäste bei unserem Obstgartenfest begrüßen durften.

Hochzeitschießen

Am 5. August fand die Hochzeit von Tanja und Florian Steinbrenner statt. Zu diesem besonderen Anlass, trafen wir uns bereits um 3:30 Uhr in der Früh, um das Brautpaar

rechtzeitig um 4:00 Uhr Früh mit dem ersten Schuss zu wecken. Nach der Trauung durften wir Spalier stehen und unser Geschenk überreichen. Wir bedanken uns für die ausgezeichnete Verpflegung und wünschen dem Ehepaar für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

Mitglieder unserer Landjugend in Kroatien. Gemeinsam genossen wir eine Auszeit am Meer und hatten einen riesigen Spaß.

Feste in der Umgebung

Zudem besuchten wir auch zahlreiche Veranstaltungen in der Nähe. Dazu zählt die Beerenparty der Landjugend Ilz am 12. August und auch das Schnitzeessen der Feuerwehr Hainersdorf am 10. September.

Obstgartenfest

Am 22. Juli fand unser Obstgartenfest zum zweiten Mal statt. Aufgrund des schlechten Wetters veranstalteten wir das Fest dieses Jahr in der Georgshalle. Trotzdem war es ein riesiger Spaß und ein voller Erfolg. Ein Dank gilt allen Gemeindegewohnern, die uns tatkräftig unterstützen sowie allen Landjugend-Mitgliedern, weiteren Helfern und Sponsoren.

Unsere Gäste wurden mit Grillspezialitäten und regionalen Getränken verwöhnt.

Urlaub

Das Wochenende vom 1. bis 3. September verbrachten zehn





Viele Geburtstage und ein Abschied

Geburtstage

Neben den zwei 25ern von Benjamin und David durften wir auch bei Julia und Anna ein Plakat zum 18er aufstellen. Auch bei Maria und Christoph fiel dieses Jahr der Geburtstag größer aus. Denn zum 20er durften wir, wie gewohnt, einen Geburtstagsbaum aufstellen. Es ist immer ein riesen Spaß, bei den runden, aber auch bei ganz normalen Geburtstagen zusammenzukommen, zu feiern und eine Gaudi zu haben.

dass wir als Verein immer gute Taten vollbringen können und genügend Geld für betroffene Menschen sammeln konnten.

Verabschiedung unseres Pfarrers

Nach einigen Jahren war es soweit und unser Pfarrer Peter Rosenberger stand im August vor seiner Pensionierung. Gemeinsam mit anderen Vereinen wurde er in der Pfarrkirche Großwilfersdorf mit einem großen „DANKESCHÖN“

verabschiedet. Wir sind sehr dankbar, dass wir immer auf ihn zählen konnten!

Lj-Urlaub

Im August war es wieder soweit. Abfahrt um 4:00 Uhr Richtung Ungarn. Zuerst fuhren wir zu einem riesigen Markt, wo wir ungarische Spezialitäten und Bräuche kennengelernt haben. Im Anschluss ging es dann weiter nach Siófok am Plattensee. Zuerst wurde der wunderschöne See erkundet

und im Anschluss fuhren wir weiter in die Partymetropole. In den unterschiedlichsten Lokalen lernten wir neue Traditionen kennen, die uns viel Spaß bereiteten. Nach einem weiteren Tag am See ging es dann wieder nach Hause, wo wir den wunderschönen Urlaub beim Buschenschank Bauer ausklingen ließen.

24-Stunden-Lauf

Gemeinsam mit dem Lj-Bezirk Fürstenfeld traten Stefan, Anna und Benjamin, drei unserer Landjugendmitglieder, beim Benefizlauf in Bad Blumau an. Für jede gelaufene Runde wurde ein Euro an Moki Steiermark gespendet. Zudem wurden alle Einnahmen des Lj-Standes durch Getränke gespendet. Im Lj-Bezirk wurden 309 Runden gelaufen, die rund 346 km entsprechen. Wir sind sehr stolz,



Hochzeitsschießen

Auch dieses Jahr stand wieder das traditionelle Hochzeitsschießen bei unserem Brautpaar Bernd und Sandra Hammer statt. In der Früh wurden sie von unseren Hochzeitskanonen geweckt und bis zur Trauung von unserem Absperren begleitet. Beim Spalierstehen hatten wir wieder mal einen großen Spaß.

Am Abend durften wir dann die Braut und den Bräutigam stehlen und den Abend mit unserem allbekanntesten Spielchen ausklingen lassen.



AUGUSSLITER 1.263:

WOHLTUEND WIE BEIM ERSTEN TROPFEN.

Das ist rekordverdächtig: Tausende wohltuende Aufgussliter verdampfen in unseren Saunen, und mit jedem Tropfen verdampfen auch Stress und Anspannung. Was bleibt: Erholung pur, zusätzlich unterstützt von unserem heilenden Thermalwasser.

Thermenresort Loipersdorf: Ein Ort, der rekordverdächtig wunschlos glücklich macht.

Loift bei uns!

Loipersdorf
Thermenresort

therme.at

Tenniskurs mit dem hoffnungsvollen Nachwuchs

Der Tennisclub Großwilfersdorf veranstaltete wieder in der ersten Ferienwoche einen Tenniskurs für Kinder und Jugendliche.

Bei herrlichen Wetter in der Trainingswoche erprobten die zukünftigen Tennisasse ihr Können. Heuer haben erstmals mit 23 Kinder und Jugendliche mehr als 20 Teilnehmer den Kurs besucht und das zeigt die gute Arbeit des Trainerteams. Bei vielen ist wahrhaft ein Talent vorhanden und dieses haben die Kinder beim abschließendem Turnier auch beeindruckend zeigen können.

Der Kurs hat jedem sehr gut gefallen und wird nächstes Jahr 2024 wieder in der ersten Ferienwoche stattfinden.

Auch heuer haben unterm Vereinsjahr Doppeltourniere und Grillabende stattgefunden. Mit teilweisen hochklassigen Doppelpartien ist am späteren Abend der Spielverlauf der verschiedenen Matches umfangreich diskutiert worden.



LED & Co

helle Köpfe GmbH

Profis für Straßen-
Sportstätten- und
Hallenbeleuchtung

www.ledundco.at

Hainersdorf 80, 8264 Großwilfersdorf, 03113 / 3385-93028-0, office@ledundco.at, www.ledundco.at

Runde Geburtstage

Nachträglich wünschen wir unseren Jagdkollegen Alfred Freiburger zu seinem 70. Geburtstag und Manfred Heinrich zu seinem 80er alles Gute. Den beiden Jubilaren wünschen wir für die Zukunft vor allem Gesundheit und ein kräftiges Weidmannsheil!



Nachruf Erwin Proß

Leider mussten wir uns von unserem langjährigen Jagdkollegen Erwin Proß verabschieden.

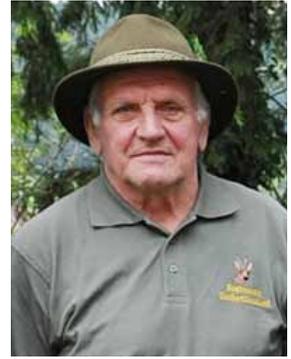
Erwin erlangte 1968 die erste Jagdkarte und war mit Leib und Seele Jäger. Er war von Anfang an Mitglied des Jagdvereines Großwilersdorf, wo er mehr als 20 Jahre im Vorstand als Kassierstellvertreter als auch als Aufsichtsjäger tätig war.

Vor allem die Hege, die Revierbetreuung und die geselligen Zusammenkün-

te waren ihm sehr wichtig. Dieses Wissen gab er auch den jüngeren Jagdkollegen weiter.

Gezeichnet von schwerer Krankheit konnte er die Jagd in den letzten Jahren nicht mehr ausüben, aber er war dankbar und interessierte sich immer, was sich im Revier tat. Aber es war ihm auch ein Anliegen, über das Geschehen im Verein Bescheid zu wissen.

Die Jäger der Jagdgesellschaft Großwilersdorf



drückten der Familie ihre Anteilnahme aus und übergaben zu den Klängen der Jagdhörner den Trauerbruch.

Erwin, du wirst uns immer in guter Erinnerung bleiben. Ein letztes Weidmannsheil!



USC RAIFFEISEN GROSSWILFERSDORF

Kampfmannschaft

Unsere Mannschaft ist erfolgreich in die neue Saison der Gebietsliga Süd gestartet. Nach sechs Runden liegen wir mit zwölf Punkten und einem Torverhältnis von 25:8 auf dem sehr guten dritten Tabellenplatz. Drei Siege und drei Unentschieden stehen zu Buche.

Jeweils drei Punkte konnten beim 4:1-Auswärtssieg in Ottenendorf, dem 10:1-Heimsieg gegen Weinburg und dem 5:0-Erfolg zu Hause gegen Nestelbach eingefahren werden.



Nachwuchs

Bei der U8 und der U10 finden 14-tägig Turniere statt, wobei es hier keine Wertungen und

Tabellen gibt. Intern wird jedoch der eine oder andere Erfolg bei den Spielen hochgehalten.

Bei der U13 läuft es leider noch nicht so richtig. Diese teilt sich mit Lafnitz nach zwei Runden den letzten Tabellenplatz.

VORANKÜNDIGUNG

KEGELN & SPORTLERHEURIGER

Samstag, 11. November 2023 Beginn: 14.00 Uhr Gasthaus Ritter



100 Jahre Kriegerdenkmal

Im Zuge des Veranstaltungswochenendes mit dem Musikverein „Großwilfersdorf grüßt Tamsweg“, fand am Jahrestag (26. August 1923) der Weihe des Kriegerdenkmals, die Feier 100 Jahre Kriegerdenkmal mit Bezirkstreffen des ÖKB statt.

Obmann-Stv. Anton Lang konnte viele Ehrengäste, 16 Ortsverbände mit Fahne und 102 Kameraden des Österreichischen Kameradschaftsbundes aus der Steiermark und dem angrenzenden Südburgenland, die Landesfahne sowie die Dorfbevölkerung begrüßen. In den Ansprachen von Bgm. Zehner, LAbg. Lukas Schnitzer, in Vertretung von LH Christopher



Drexler, dem Vizepräsidenten des ÖKB Steiermark OSR Dir. Günther Schneider, Bgm. der Marktgemeinde Tamsweg Georg Gappmayer, Oberst i.R. Mag. Ewald Hausdorf und Bez.Obmann Franz Sobel wurde auf die Bedeutung des ÖKB als friedensstiftende Insti-

tution in unserer Gesellschaft hingewiesen. Besonders geehrt wurde das Ehrenmitglied Karl Papst für seine Tätigkeit über 50 Jahre beim ÖKB mit dem Verdienstkreuz des Landes in Gold.

Angeführt von der Bürgermusik und dem Bürgerlichen Schüt-

zenkorps Tamsweg fand der Einzug zum Kriegerdenkmal und zum angrenzenden Kirchplatz statt. Nach einer kleinen Feierstunde mit Ansprachen, Grußworten und der Kranzniederlegung, bildete der Große Österreichische Zapfenstreich den Abschluss der Feierstunde. Anschließend wurde im Festzelt neben der Kirche, bei Speis und Trank und begleitet vom Musikverein Hainersdorf, der Bürgermusik Tamsweg und den Kunstspechten, intensiv die Kameradschaft gepflegt.

Für den Sonntag war Fröhschoppen angesagt. Schon zeitig waren die ersten Helfer eifrig am Werken um die Reste der vergangenen Nacht zu beseitigen. Die Bürgermusik Tamsweg unterhielten das volle Festzelt blendend. Im Anschluss konnte der Musik-



verein Heilbrunn begrüßt werden.

Mit der Zusammenarbeit von zwei Vereinen, dem Musikverein und dem ÖKB und gegenseitigen Wertschätzung ihrer Funktionäre konnte ein solche beeindruckende Feier verwirklicht werden.

Nicht zu vergessen ist die Mitarbeit des Wirtschaftshofes der Gemeinde und die beispiellose, umsichtige und stets wohlwollende Unterstützung unseres Bürgermeisters Franz Zehners, eines geborenen Tamswegers.



Vorstellung „100 Jahre Kriegerdenkmal Großwilfersdorf“

Gedenkschrift
 100 Jahre Kriegerdenkmal
 Großwilfersdorf
 1923 – 2023
 Erster Weltkrieg 1914 – 1918



Am 25. August wurde im GH Großschädl die Gedenkschrift über „100 Jahre Kriegerdenkmal“ vorgestellt. Autor Oberst i.R. Mag. Ewald Hausdorf hat sehr detailliert die Gefallenen des Ersten Weltkrieges aufgelistet, aber auch versucht, ihr Schicksal, soweit als möglich, darzustellen. Mit dieser Gedenkschrift wollte der Autor den Namen auf dem Kriegerdenkmal ein Gesicht geben und an ihr Schicksal erinnern. Berichte über die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges wurden bewusst aus Datenschutzgründen nicht publiziert.

Das diese Forschungsarbeit erst der Anfang ist, war der zahlreichen interessierten

Zuhörerschaft auch klar. Mit der „100-Jahr-Feier Kriegerdenkmal Hainersdorf“ im nächsten Jahr werden auch hier Nachforschungen betrieben. Der ÖKB Großwilfersdorf wird weiterhin dieses Thema im Fokus haben.

Sollten Unterlagen (Urkunden, Fotos,...) aus dieser Zeit im privaten Bereich vorhanden sein, kann man sie vom ÖKB digitalisieren lassen und die Originale verbleiben weiterhin beim Besitzer. Tragen Sie bitte Ihren Teil dazu bei, dass derartige Unterlagen nicht verloren gehen und die Erinnerung für kommende Generationen erhalten bleibt.



Kindergarten

Hainersdorf

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen

Mit dem Eintritt in den Kindergarten beginnt ein neuer Lebensabschnitt des Kindes. Es gibt viele neue Eindrücke und viele neue Erfahrungen, die das Kind im Kindergarten machen wird.

Alle Kinder dürfen gleich zu Beginn unseren Teddybären

„Bärli“ kennenlernen. Er ist immer zu Späßen bereit und begrüßt unsere Neuankömmlinge mit offenen Armen.

Er kennt sich außerdem im Kindergarten schon gut aus, motiviert die Kinder zum Mitmachen und hilft ihnen auch, wenn sie Trost brauchen.



Weiters ist unser Turnsaal für die Kinder jederzeit benutzbar, und es sind bereits großartige Ideen und Bauwerke entstanden.



Beim ersten Elternabend haben wir Aktuelles besprochen und anschließend die Geburtstagskronen für unsere Kinder gebastelt.



Wir nutzen außerdem gerne das schöne Wetter und genießen Bewegung und Spiel in unserem Garten.





Beim Kürbisfest in Fürstenfeld zeigten sich unsere Kleinsten schon als ganz große Darsteller. Wir sangen ein Lied und spielten einen Kürbisspruch. Die Kinder waren voll Eifer dabei und haben durch ihr tolles Mitwirken unser Dorf in Fürstenfeld präsentiert.



Heuer dreht sich in der Herbstzeit alles um den Kürbis. Familie Stranzl hat uns gleich eine Fuhre Kürbisse bereitgestellt, welche wir nun mit allen Sinnen erfahren können.



Start in ein neues Kindergartenjahr...



Leon ist fleißig am Hämmern.



Luna ist sehr kreativ



Elsa beim Kürbis aushöhlen.



Anna bastelt ihre Kürbiskrone.

Am 11. September sind wir in ein neues Kindergarten- und Kinderkrippenjahr gestartet. Wir durften heuer 22 Kinder von unserer Einrichtung in die Volksschule schicken und

wieder viele neue Kinder bei uns aufnehmen. Insgesamt werden wir in diesem Kindergartenjahr 74 Kinder in drei Kindergartengruppen und einer Kinderkrippe betreu-

en. Unsere „Neuankömmlinge“ haben sich bereits gut in die Gruppen integriert. Am 16. September umrahmten wir mit den beiden Liedern „Kürbis, Kürbis, kugelrund“

und „Hast du heute schon DANKE gesagt“ das Kürbisfest in Fürstenfeld. Das Thema „Kürbis“ wird uns noch bis zum Erntedankfest am 1. Oktober begleiten.



Hier bohren Paul, Joel, Jonas und Fabio Löcher in den Kürbis.



Luna, Julian und Max legen ihre gesammelten Kürbiskerne auf das Backblech zum Trocknen. Sie freuen sich schon auf das anschließende Verkosten.



Heidi, Valentina und Magdalena graben ein Sandbett für Marie-Theres.



Otto, Max, Julian, Jonathan und Felix präsentieren stolz ihr Gemeinschaftsprojekt der Holzwerkstatt.



Jakob, Anna und Matthias spielen „Obstgarten“

In der Kinderkrippe befinden wir uns im Moment noch in der Eingewöhnungszeit:



Annalena beobachtet noch das Geschehen und die anderen Kinder.



David experimentiert sehr gerne im handwerklichen Kreativbereich.



Elias genießt schon seine Jause. Seine Autos dürfen nicht fehlen.

Impressionen aus dem Kindergartenalltag



Olivia genießt das schöne Wetter am Spielplatz und kocht für ihre Freunde.



Klara malt ein Bild in ihrer Lieblingsfarbe. Im Herbst darf es ruhig mal ein bisschen bunter sein...



Rund ums Maisbecken sitzen: Johanna, Elias, Ella, Emilia, Magdalena T., Marie-Theres, Magdalena F. und Luna



Jakob und Max Luca gestalten ihre „Kleine Welt“.



Christopher, Kimi und Ziva sind fleißig am Kochen.

VOLKSSCHULE GROSSWILFERSDORF



Schulbeginn und herbstliche Höhepunkte

In diesem Jahr nutzten wieder 37 Kinder aus der Gemeinde die Sommerschule, um den Lernstoff des vergangenen Schuljahres zu vertiefen. Neben dem Lernen blieb genügend Zeit, um gemeinsam mit ihren Freunden kreative Bastelprojekte zu verwirklichen, ihre Geschicklichkeit im Turnsaal zu testen und die Natur zu erforschen.

Das diesjährige Projektthema drehte sich ganz um das Element Wasser. Die Schülerinnen und Schüler erkundeten den Wasserkreislauf, fertigten beeindruckende Modelle von Wassertieren an und führten spannende Experimente mit Wasser durch.

Der erste Schultag begann mit einem Schulanfangsgottesdienst in der Pfarrkirche unter dem Thema „Kunterbunt in Gottes Garten“.







In diesem Jahr nutzten wieder 37 Kinder aus der Gemeinde die Sommerschule, um den Lernstoff des vergangenen Schuljahres zu vertiefen. Neben dem Lernen blieb genügend Zeit, um gemeinsam mit ihren Freunden kreative Bastelprojekte zu verwirklichen, ihre Geschicklichkeit im Turnsaal zu testen und die Natur zu erforschen.

Das diesjährige Projektthema drehte sich ganz um das Element Wasser. Die Schülerinnen und Schüler erkundeten den Wasserkreislauf, fertigten beeindruckende Modelle von Wassertieren an und führten spannende Experimente mit Wasser durch.

Der erste Schultag begann mit einem Schulanfangsgottesdienst in der Pfarrkirche unter dem Thema „Kunerbunt in Gottes Garten“.

Der Gottesdienst wurde gemeinsam mit Diakon Gottfried Krindlhofer gefeiert, bei dem alle Schülerinnen und Schüler

der Volksschule, insbesondere die 25 Schulanfänger und ihre Eltern, herzlich begrüßt wurden und den Segen für das kommende Schuljahr erhielten. Es war ein kraftvoller Auftakt für unsere Schülerinnen und Schüler.

Der Herbst präsentiert sich ebenfalls kunterbunt in Großwilfersdorf: Beim diesjährigen Kürbisfest auf dem Hauptplatz in Fürstenfeld hatte die Volksschule Großwilfersdorf die Ehre, Gedichte, Lieder, Tänze und eine Geschichte vorzuführen. Ein herzlicher Dank geht an Fritz Franz für die musikalische Begleitung. Nach diesem farbenfrohen Fest folgte sofort ein weiteres herbstliches Highlight: die Kartoffelernte auf dem Feld des Bio-Hofs Iris Fritz-Pfeiffer. Die Kinder hatten die Gelegenheit, gemeinsam mit Iris Fritz-Pfeiffer und Walter Gruber die Kartoffeln zu ernten, die sie im Frühjahr selbst gesetzt und gepflegt hatten. Diese Kartoffeln durften sie mit nach Hause nehmen, um daraus leckere Gerichte zu kochen.





Verabschiedung von Pfarrer Peter Rosenberger

Am 6. August 2023 wurde Pfarrer Peter Rosenberger in der Pfarre Hainersdorf in den Ruhestand verabschiedet. 13 Jahre hat er die Geschicke der Pfarre mit Umsicht und zur vollsten Zufriedenheit der Pfarrbevölkerung gelenkt. Er war mit den Problemen der Menschen vertraut, kannte ihre Sorgen und Nöte und es gelang ihm immer wieder das Verbindende in der Pfarre zu stärken und so konnten viele Projekte verwirklicht werden.

Unter seiner Führung, der Unterstützung des Pfarrgemeinderates und vieler engagierter Helfer konnte die Innenrenovierung der Kirche durchgeführt, die Mauer um die Kirche saniert, der Friedhof instandgesetzt und die Errichtung von Urnengräbern am Ortsfriedhof in Angriff genommen werden. Bei vielen kirchlichen Feiern, Taufen, Hochzeiten, aber auch Begräbnissen konnten wir seine tiefe Verbundenheit mit den Mitmenschen erfahren und jeder konnte bei persönlichen Begegnungen schöne und bleibende Erinnerungen mit ihm teilen. Wenn nun der Schritt in den Ruhestand kein

endgültiger Abschied ist, sind wir dankbar für viele weitere schöne Begegnungen und Feiern mit ihm. Wir freuen uns, wenn er auch künftig über den Buchberg in unsere Wallfahrtskirche nach Hainersdorf „pilgert“, mit uns die Hl. Messe feiert, so manches launige Gespräch führt und auch weiterhin das eine oder andere tröstende, wie auch aufmunternde Wort für uns findet.

Im Rahmen dieser Feier wurden auch Bürgermeister a.D. Regierungsrat Johann Urschler und unserer aktueller Bürgermeister Franz Zehner seitens des Ordinariates der Diözese ausgezeichnet. Beiden gebührt besonderer Dank für ihre Leistungen, die sie für die Pfarrgemeinde Hainersdorf erbracht haben.

Die Vereinsobleute bedankten sich



im Namen der Pfarrbevölkerung mit einem Geschenk und wünschten Pfarrer Peter Rosenberger, ein erfülltes Leben, viel Gesundheit, weiterhin

ein weites Herz und einen wachen Sinn für die Schönheiten dieser Welt.

Vergelt's Gott und Gottes Segen!





Pfarrer Ioan Bilc mit Bgm. Franz Zehner und dem Pfarrgemeinderat Hainersdorf

Amtseinführung von Pfarrer Ioan Bilc in Hainersdorf

Am 17. September 2023 wurde Pfarrer Mag. Ioan Bilc erstmalig der Pfarrbevölkerung von Hainersdorf vorgestellt und in sein Amt in der Pfarre Hainersdorf eingeführt. Unter zahlreicher Beteiligung der Pfarrbevölkerung

wurde er vom Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Anton Lang und Bürgermeister Franz Zehner herzlich willkommen geheißen. In einer stimmungsvollen und würdigen Messfeier, musikalisch

umrahmt vom Singkreis Hainersdorf, konnten sich die Gottesdienstbesucher ein erstes Bild vom neuen Seelenhirten machen. Bei der anschließenden Agape gab es viele Möglichkeiten in

persönlichen Kontakt mit dem neuen Pfarrer zu treten und sich von seiner freundlichen und vertrauensgewinnenden Art des Zugehens auf die Menschen überzeugen. Herzlich willkommen!





**Bestattung
Großschädl**

*... nur die
Liebe bleibt.*





Thomas Krachler Ernst Brodtrager Ernst Ammerling
Ihre Ansprechpartner in Großwilfersdorf

Tel. 03385 73090
Ilz 59 • 8262 Ilz
0-24 Uhr erreichbar!



Zuständig für
Ilz • Hainersdorf • Großwilfersdorf

www.bestattung.grossschaedl.at



Bestattung ILSE URSCHLER

Was man tief in seinem *Herzen* besitzt,
kann man durch den *Tod* nicht verlieren.

Um eine pietätvolle und würdige Trauerfeier zu ermöglichen, ist es uns ein sehr großes Anliegen, auf die Wünsche der Hinterbliebenen mit umfassender und kompetenter Beratung einzugehen.

Wir sind sehr bemüht, den Angehörigen in den schweren Stunden des Abschieds unterstützend zur Seite zu stehen und eine ganz individuelle sowie persönliche Verabschiedung zu gestalten.

Mit uns finden Sie einen helfenden Begleiter in dieser schweren Zeit.

*8280 Fürstenfeld
Buchwaldstraße 5
03382 55885*



*Im Trauerfall
rund um die Uhr erreichbar.*

Ilse Urschler



Neuer Geschäftsführer bei der Wasserversorgung Vulkanland

Die Wasserversorgung Vulkanland lud zum Sommerfest und nutzte die Gelegenheit, den langjährigen Geschäftsführer des Verbandes, Franz Glanz, offiziell in die Pension zu verabschiedeten.

Als „Glanzleistung“ bezeichnete Wasserversorgungs-Obmann Josef Ober die langjährige erfolgreiche Arbeit seines Geschäftsführers. In seine Zeit fiel die Sanierung des Verbandes, aber auch die Erschließung

eigener Brunnen und der Ausbau der Transportleitung Oststeiermark. Damit wurde die Versorgungssicherheit mit dem kostbaren Nass in der Region maximiert. Stefan Theissl folgt Glanz nach.

Er verwies auf die umgesetzte Blackout-Vorsorge der Wasserversorgung. Bürgermeister Johann Winkelmaier ließ es sich nicht nehmen, beim Sommerfest selbst zum Griller zu greifen.

Im Zuge des Grillfestes konnte auch der neue Hallenzubau besichtigt werden. Darin lagern Ersatzteile im Wert von zwei Millionen Euro, um im Fall eines Schadens am Leitungssystem sofort reagieren zu können.

Sterbefälle

12.07.2023
Florian Berghold, Großwilfersdorf
18.07.2023
Günther Lorenz, Maierhofen
21.07.2023
Josefa Wilfling, Obgrün

23.07.2023
Johann Weber, Radersdorf
26.07.2023
Erwin Proß, Großwilfersdorf
26.07.2023
Anna Tschandl, Großwilfersdorf
27.07.2023
Monika Rath, Hainfeld



Gratulation zur Vermählung!



Bernd und Sandra Hammer, Großwilfersdorf



Andrea und Karl Thaller, Maierhofbergen



Kerstin Ramian und Manuel Jegg,
Riegersdorf

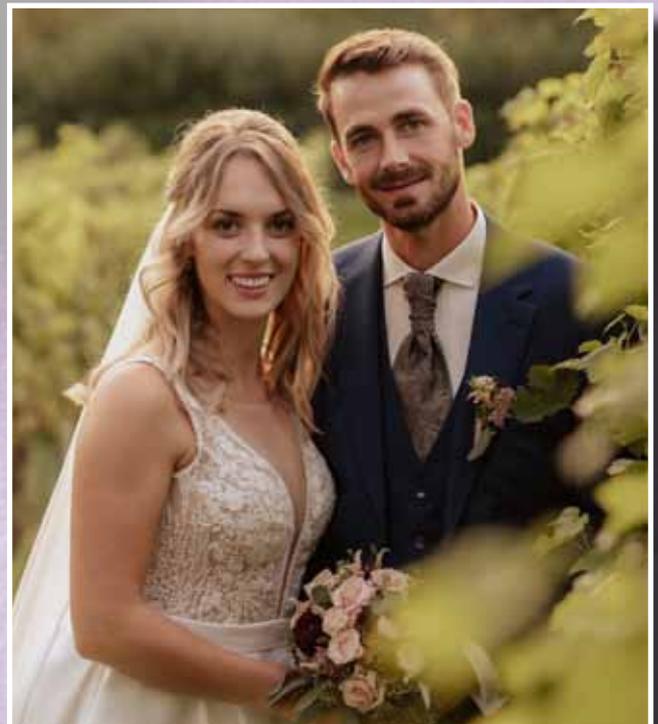


Tanja und Florian Steinbrenner, Riegersdorf

Eiserne Hochzeit
feierten...



... Johann und Gertrude Toberer,
Hainfeld



Tanja und Benjamin Kohl, Steinbergen

*Herzlich willkommen
in unserer Mitte...*



Lilly, Tochter von Laurin Herbsthofer, MSc und Stephanie Frei-Herbsthofer MSc, Großwilfersdorf



Sofia, Tochter von Andreas Hofer und Selina Brescher, Hainersdorf



Lian, Sohn von Mag. Tamara und Michael Alber-Zach, Großwilfersdorf



Sami Noah, Sohn von Roman Eggers und Katrin Großschädl, Großwilfersdorf

Wir gratulieren recht herzlich zum



Geburtstag!

Juli:

DI Manfred Heinrich Großwilfersdorf

August:

Doris Kerschhofer	Riegersdorf
Renate Stranzl	Obgrün
Ing. Günter Puchas	Hainfeld
Hugo Hoffmann	Maierhofen
Ingeborg Moser	Herrnberg
Günter Brandweiner	Herrnberg
Eugen Teuschler	Großwilfersdorf
Peter Mild	Riegersdorf
Britta Bründl	Hainersdorf
Adelheid Holper	Hainersdorf
Eva Gölles-Haas	Hainersdorf
Johann Archan	Großwilfersdorf

September:

Gizella Meszaros	Herrnberg
Mario Mautner	Riegersdorf
Josef Schwarz	Riegersdorf
Peter Stahl	Großwilfersdorf
Alfreda Koller	Großwilfersdorf
Wolfgang Hanfstingl	Riegersdorf
Siegfried Gölles	Hainfeld
Theresia Dax	Hainfeld
Ernst Fuchs	Obgrün
Karl Schalk	Hainersdorf



Alfreda Koller



Manfred Heinrich



Adelheid Holper

Hinweis:

Wir berichten auf den folgenden Seiten auch gerne über Studienabschlüsse, bestandene Matura, Lehrabschlussprüfungen etc. Schicken Sie uns ein Foto (bitte unbedingt auf eine gute Auflösung bzw. digitale Größe achten, mind. 1 MB wäre hilfreich) mit ein paar Zeilen Text (z.B. wer hat wo was bestanden...). Stichtag ist immer der im Blatt angekündigte Redaktionsschluss!

Vielen Dank für Ihr Mitwirken!



Eugen Teuschler



Theresia Dax

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. November 2023

WILLKOMMEN DAHEIM!

WO AUS WÜNSCHEN
WOHNEN WIRD.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisenbank
Region Fürstenfeld



raiffeisen.at/steiermark/willkommendaheim

AUTOHAUSGLASER

LACKIEREREI - SPENGLEREI - KFZ TECHNIK
KFZ MEISTERBETRIEB ALLER MARKEN

Lack & Karosserie

In unserer hochmodernen Lackiererei beseitigen wir Ihre Karosserie- und Lackschäden.

Von der Schadensmeldung, über die Abwicklung mit der Versicherung bis hin zur fachgerechten Reparatur.

Kfz-Technik

Egal ob §57a Begutachtung, Inspektion, Achsvermessung, Reifen, Klimageservice.

Wir bieten alle Leistungen im KFZ Service Bereich an. Transparent, zuverlässig & kompetent.

Rufen Sie uns an: 03385/66033

Autohaus Glaser GmbH
8263 Großwilfersdorf 251
www.autohaus-glaser.at

